

Pressemitteilung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

Kontorhaus am Markt hat neuen Eigentümer

Wirtschaftsförderung Bremen verkauft Gewerbeimmobilie an die Jacobs-Unternehmensgruppe und macht Weg für weitere Innenstadtentwicklung frei

Bremen, 14. März 2018. Das Kontorhaus am Markt, zurzeit Firmensitz der Wirtschaftsförderung Bremen (WFB) und der Förderbank BAB (Bremer Aufbau-Bank), hat einen neuen Eigentümer bekommen. Die Jacobs-Unternehmensgruppe hat das 1904 als Bank errichtete denkmalgeschützte Gebäude sowie das dazu gehörende Grundstück in der Langenstraße 2-4 von der WFB erworben und plant, das Kontorhaus zu sanieren und umzubauen. Der Kaufvertrag wurde jetzt unterzeichnet. Über den Kaufpreis vereinbarten die Vertragsparteien Stillschweigen.

„Das Kontorhaus am Markt wird Teil der Entwicklung des Quartiers mitten in der Bremer Innenstadt zwischen Obernstraße, Marktplatz und Weser“, sagt Dr. Johann Christian Jacobs. „Ziel der Aktivität ist die strategische Stärkung der Bremer City im Metropolenwettbewerb. Ein Schritt dazu ist das Heranführen der Stadt an ihre Lebensader, die Weser. Das Kontorhaus soll in diesem Zusammenhang eine entscheidende Rolle spielen“, so Dr. Johann Christian Jacobs. Das Engagement der Jacobs-Unternehmensgruppe betrifft zurzeit das Stammhaus der Bremer Kaffee-Dynastie Jacobs in der Obernstraße 18 und 20. Dieses Objekt wird abgerissen, um Platz für einen in einem Architektenwettbewerb prämierten Neubau zu schaffen, in dem unter anderem das ehemalige Ladenlokal von Johann Jacobs wiederbelebt wird. Parallel dazu entwickelt Jacobs auf der Rückseite die historische Stadtwaage in der Langenstraße 13. Zwischen den beiden Gebäuden in der Obern- und der Langenstraße entsteht der Jacobs-Hof. Nun kommt zwischen der Langenstraße und der Schlachte das Kontorhaus als Entwicklungsprojekt hinzu. Hier soll der Durchgang durch das

Kontorhaus vereinheitlicht und auf das Straßenniveau abgesenkt werden. Verschiedene gastronomische Angebote sind im umgebauten Erdgeschoss geplant. Die oberen Etagen des Kontorhauses werden nach einer Renovierung wieder als Büroflächen zur Verfügung stehen.

WFB macht den Weg für neue Entwicklung frei

„Das ist eine große Chance für die Bremer Innenstadt“, sagt Martin Günthner, Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen der Freien Hansestadt Bremen sowie Aufsichtsratsvorsitzender der WFB. „Der Investor kann durch den Erwerb des Kontorhauses eine gesamtheitliche Entwicklung seiner Innenstadtprojekte betreiben, die zu einer erhöhten Attraktivität der City beitragen werden“, so Senator Günthner. Andreas Heyer, Vorsitzender der Geschäftsführung der WFB, unterstreicht: „Die WFB hat sich zum Verkauf des Kontorhauses entschlossen, damit das einheitliche Konzept, das den Jacobs-Hof, die Stadtwaage und das Kontorhaus umfasst, realisiert werden kann. Wir machen den Weg für neue Ideen und privatwirtschaftliches Engagement frei.“

Die Bremer Investitions-Gesellschaft mbH (BIG), eine Vorgängerin der WFB, hatte das leer stehende Kontorhaus 1999 auf Wunsch des Bremer Senats erworben und saniert. Seit 2001 nutzten die Wirtschaftsförderer und seit 2002 die Förderbank BAB die Büroetagen im Kontorhaus, während das Erdgeschoss Gastronomiebetriebe und Einzelhändler beherbergte.

Kontorhaus-Umbau und Auszug der WFB frühestens 2020, spätestens 2022

Noch wird es einige Zeit dauern, bis die Beschäftigten der WFB und der BAB die Umzugskartons packen und die Umbauarbeiten am Kontorhaus starten können: Das Gebäude wird vertragsgemäß frühestens im April 2020 und spätestens im März 2022 an den neuen Besitzer übergeben.

Presse-Kontakte:

Juliane Scholz, Pressesprecherin und Leiterin Unternehmenskommunikation,
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 96 00 128,
juliane.scholz@wfb-bremen.de

Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Stärkung und Vermarktung des Wirtschafts- und Veranstaltungsstandortes Bremen zuständig. Ihr vorrangiges Ziel ist es, mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Bremen beizutragen und der bremischen Wirtschaft gute Rahmenbedingungen für den unternehmerischen Erfolg zu bieten. Weitere Informationen: www.wfb-bremen.de.